

## Corporate News

### ERWE Immobilien AG–Hauptversammlung stellt Weichen für weiteres Wachstum

- **Barkapitalerhöhung um bis zu 20,325 Mio. auf 30,488 Mio. Euro beschlossen**
- **Genehmigtes Kapital von bis zu zehn Mio. Euro geschaffen**
- **Ausgabe von Wandel-/Optionsschuldverschreibung von bis zu 100 Mio. Euro ermöglicht**
- **Verlegung des Unternehmenssitzes von München nach Frankfurt/M.**

**Frankfurt/München, den 12. Juli 2018.** Die Hauptversammlung der ERWE Immobilien AG (ISIN DE000A1X3WX6), München, hat auf ihrer heutigen Hauptversammlung die Weichen für ein weiteres, kräftiges Wachstum der Gesellschaft gestellt. Bei einer Präsenz von über 95 Prozent haben die Aktionäre mit ebenfalls gut 99 Prozent verschiedenen Maßnahmen zur Verbesserung der Kapitalausstattung zugestimmt, um so der ERWE einen genügenden Rahmen für die weiteren geplanten Akquisitionen zur Verfügung zu stellen. Darüber hinaus haben die Aktionäre der Verlegung des Unternehmenssitzes von München nach Frankfurt/M. zugestimmt.

Die von der Versammlung beschlossenen Kapitalmaßnahmen bestehen zunächst in einer Barkapitalerhöhung von 10.162.500,00 Euro um bis zu 20.325.000,00 Euro auf bis zu Euro 30.487.500,00 durch Ausgabe von bis zu 20.325.000 neuen, auf den Inhaber lautenden nennwertlosen Stückaktien mit einem anteiligen Betrag am Grundkapital von 1,00 Euro je Stückaktie. Die neuen Aktien sind für die Zeit ab dem 1. Januar 2018 gewinnanteilsberechtig. Die Barkapitalerhöhung soll zügig in diesem Jahr umgesetzt werden.

Daneben haben die Aktionäre der Schaffung eines neuen genehmigten Kapitals von bis zu zehn Mio. Euro gegen Bar- und/oder Sacheinlagen sowie der Ausgabe von Wandel- oder Optionsschuldverschreibungen im Volumen von bis zu 100 Mio. Euro zugestimmt.

Die ERWE Immobilien AG war erst im Frühjahr 2018 durch Einbringung der ERWE Retail Immobilien GmbH aus der vormaligen Deutsche Technologie Beteiligung AG hervorgegangen. Das neue Geschäftsmodell besteht in dem Aufbau eines bedeutenden Bestands aus Gewerbeimmobilien, darunter Einzelhandelsflächen, die gezielt angekauft werden, um sie zu revitalisieren und so deutliche Wertsteigerungen zu erzielen. In diesem Jahr hat die ERWE bereits ein Shoppingcenter inmitten der historischen Altstadt von Lübeck sowie ein Gewerbeobjekt in der Krefelder City übernommen. Daneben verfügt das Unternehmen bereits über die Postgalerie Speyer im Herzen der Domstadt Speyer.

„Wir haben heute die Grundlagen für weiteres erhebliches Wachstum schaffen können und wir haben das Know how, dieses zügig und erfolgreich umzusetzen“, sagte Vorstand Axel Harloff vor der Hauptversammlung.

**Die ERWE Immobilien AG** konzentriert sich auf die Entwicklung von aussichtsreichen innerstädtischen Gewerbeimmobilien in „A“-Lagen von „B“-Städten. Hierzu gehören sowohl Büro- und Hotelnutzungen sowie auch innerstädtischer Einzelhandel. Das Unternehmen ist an den Wertpapierbörsen in Frankfurt a.M., Berlin und Stuttgart im Freiverkehr (ISIN: DE000A1X3WX6) notiert und führt nach Einbringung der ERWE Retail Immobilien GmbH die erfolgreichen Aktivitäten im Bereich Gewerbeimmobilien und Einzelhandelscentren der ERWE REAL ESTATE GmbH fort, die in der Vergangenheit mit namenhaften Joint-Venture Partnern zusammengearbeitet hatte.

Die ERWE Immobilien entwickelt für sich und auf Rechnung Dritter Projekte, deren Werte mit neuen Konzepten freigesetzt bzw. deutlich erhöht werden können. Neben einer Realisierung der erreichten Wertsteigerungen im Einzelfall besteht das Ziel der ERWE Immobilien AG in einem nachhaltigen Bestandsaufbau mit deutlich steigenden Einnahmen.

Bei Rückfragen senden Sie sich bitte an:

**Presse:**

german communications AG  
Jörg Bretschneider  
Milchstr. 6 B  
20148 Hamburg  
T. +49-40-4688330, F. +49-40-46883340  
presse@german-communications.com

**Investor Relations:**

Hillermann Consulting  
Christian Hillermann  
Streit's Hof, Poststraße 14-16  
20354 Hamburg  
T. +49-40-32027910, F.+49-40-320279114  
office@hillermann-consulting.de